

KURSE & PRÜFUNGEN

Wenn nicht anders angegeben:

Anmeldungen via Online-Formular.

Anmeldeschluss: 14 Tage vor Kursbeginn

Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Ermäßigung: für Studierende, Schüler, Arbeitslosen- und Wohngeldempfänger 50 %; Mitarbeiter der FU 25 %.

ANSPRECHPARTNER

- Einstufung, Lehrmaterialien, Vorkenntnisse:
Frau Ji Rong und Frau Qian Xujing
Tel. 030/ 838-59580
Mittwochs und donnerstags von 14-18 Uhr

GRUNDKURSE CHINESISCH

Alle Grundkurse umfassen 10 Termine.

Kursgebühr: 160 €/ ermäßigt 80 €

Kurszeiten: 18-20 Uhr

Jeweils montags und mittwochs oder dienstags und donnerstags.

Chinesisch IIA

GK 203 4. Sept. - 4. Okt. 2018, Di. u. Do.

Chinesisch IIIB

GK 304 3. Sept. - 8. Okt. 2018, Mo. u. Mi.

Chinesisch VB

GK 502 4. Sept. - 4. Okt. 2018, Di. u. Do.

INTENSIVKURSE CHINESISCH

Kurszeiten: 9-12 Uhr

Kursgebühr: 360 €/ ermäßigt 180 €

Montag bis Freitag

Chinesisch Intensiv I

IN 102 3. Sept. - 21. Sept. 2018

Chinesisch Intensiv II

IN 202 24. Sept. - 15. Okt. 2018

WEITERBILDUNGEN

EINFÜHRUNG IN DAS KONSEKUTIVE DOLMETSCHEN CHINESISCH-DEUTSCH

Leitung: Katrin Zimmermann

Der Intensivkurs richtet sich an Interessenten chinesischer und deutscher Muttersprache, die ihre Kenntnisse/Fähigkeiten im Bereich Sprachmittlung erweitern und vertiefen wollen. Es werden theoretische und methodische Grundlagen des Dolmetschens vermittelt, praktische Übungen durchgeführt und Probleme erörtert, mit denen sich Dolmetscher oft konfrontiert sehen.

Der Kurs beinhaltet Vorträge, Text- und Recherchearbeit sowie praktische Anwendungs- und Vertiefungsübungen für die Teilnehmer.

DOL001 | 9.-12. Juli 2018

Montag bis Donnerstag, 9-16 Uhr

300 €/ ermäßigt 150 €

Max. 15 Teilnehmer

UNTERWEGS MIT MUSIK NACH CHINA – INTERKULTURELLES LERNEN UND SPRACHBILDUNG MIT LIEDERN, TÄNZEN UND GESCHICHTEN

Veranstaltung in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Regionale Fortbildung, Verbund 2

Referentinnen: Marlies Krause, Zhonghua Zheng Helmke

Zielgruppe: Lehrkräfte verschiedener Fächer, insbesondere für Chinesisch als Fremdsprache, Musik und Sprachbildung, Erzieher/-innen

ANMELDUNG bis zum 10. September 2018

Lehrer/-innen und Erzieher/-innen: Bis zum 10. Sept. 2018 mit dem an Ihrer Schule erhältlichen Meldeformular oder online unter <http://www.fortbildung-regional.de>.

Bei notwendiger Unterrichtsbefreiung ist der Antrag auf Freistellung zusammen mit einer Kopie des Anmeldeformulars auf den Dienstweg zu geben.

Andere: anmeldung@konfuziusinstitut-berlin.de, unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Postanschrift und der Institution, an der Sie arbeiten/unterrichten.

18. September 2018, Dienstag, 15-18 Uhr

Max. 15 Teilnehmer

AUSSTELLUNG

bis 25. Oktober 2018

CAI YUANPEI (1868-1940). EIN LEBEN FÜR DIE BILDUNG

Nachdem es zuvor nur einige Privatuniversitäten und Universitäten auf Provinzebene gegeben hatte, wurde 1898 mit der Peking-Universität die erste staatliche Universität Chinas gegründet. Sie hat in den Jahrzehnten ihrer wechselvollen Geschichte, mit ihren engagierten Hochschullehrern und Studierenden, stets eine führende Rolle gespielt. Cai Yuanpei war ihr bekanntester Präsident und ein bedeutender Mittler zwischen Ost und West zu Anfang des 20. Jahrhunderts.

Die Ausstellung präsentiert schwerpunktmäßig Cai Yuanpeis frühe Jahre, seine Studienjahre in Deutschland (1907–1911) und seine Amtszeit als Rektor der Peking-Universität (1917–1927). Zahlreiche Schriftdokumente werden erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

VORTRÄGE

Montag, 2. Juli 2018, 18:15 Uhr

CHINAS POLITIK DER „NEUARTIGEN URBANISIERUNG“: EIN NEUER ANSATZ FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG?

Prof. Dr. Elena Meyer-Clement, Freie Universität Berlin

Aus ländlicher Perspektive ist Chinas Urbanisierungsprojekt nicht nur eine Geschichte von Modernisierung und sozialem Wandel, sondern auch von gewalttätigen Konflikten um Bodenenteignungen, Umsiedlungen und die Zerstörung von Dörfern. Die chinesische Führung begegnet den Unruhen seit einigen Jahren mit dem politischen Programm der sogenannten „neuartigen Urbanisierung“. Diese soll grundsätzlich humanistisch geprägt sein und die Teilhabe der ländlichen Bevölkerung an den Früchten der Urbanisierung verbessern. Der Vortrag stellt Chinas Politik der „neuartigen Urbanisierung“ vor und erörtert ihre Bedeutung für die ländliche Entwicklung. Dabei gibt er Einblick in wichtige Reformprozesse, insbesondere in der Migrations- und der Bodenpolitik, und fragt nach den möglichen Auswirkungen auf die konflikthafter Wandlungsprozesse in Chinas ländlichem Raum.

Montag, 10. September 2018, 18:15 Uhr

NEUE WEGE MIT CHINESISCHER PEKINGOPER Anna Peschke

Die Regisseurin Anna Peschke inszenierte 2015 die zeitgenössische Pekingoper „Faust“ in Zusammenarbeit mit der National Beijing Opera Company und der italienischen Theaterstiftung Emilia Romagna (ERT). Anna Peschke wird von ihren Erfahrungen der Inszenierung berichten und schildern, wie die Synthese von westlichem Performance-Theater, Goethes Klassiker und Pekingoper möglich wurde. Wo kamen Experimente und Neuerungen zustande? Wo und aus welchen Gründen wurde die Tradition gewahrt? Erläuternd gibt sie eine Einführung in die traditionelle Pekingoper: die Rollenfächer und Kostüme, die Darstellungsregeln und Codes sowie die Besonderheiten des Bühnenbildes.

Montag, 17. September 2018, 18:15 Uhr

DEUTSCH-CHINESISCHE BEZIEHUNGEN IN DER GEGENWART: EIN STABILER FAKTOR ANGESICHTS SICH NEU FORMIERENDER INTERNATIONALER BEZIEHUNGEN?

Prof. Dr. Lian Yu-ru, Peking-Universität

Weitere Informationen werden zeitnah bekannt gegeben.

KINO IM KONFUZIUS-INSTITUT

Reihe: „Junges Kino Chinas – China Art House Filmtage“

Die Filmreihe „Junges Kino Chinas – China Art House Filmtage“, gemeinsam veranstaltet vom Konfuzius-Institut an der Freien Universität und der Shanghai Art Film Federation (SAFF), zeigt an drei Terminen vier der neuesten chinesischen Art House-Filme, die bei nationalen und internationalen Filmfesten ausgezeichnet wurden, sowie in der chinesischen Öffentlichkeit große Aufmerksamkeit erhalten haben. Die ausgewählten Filme reflektieren das gegenwärtige gesellschaftliche Leben in einem sich wandelnden China und bieten Einblicke in aktuelle Entwicklungen der chinesischen Art House-Szene.

Filme in Originalsprache mit chin. und engl. UT mit eingeschränkter Lesbarkeit.

Dienstag, 25. September 2018

16.00 Uhr

Eröffnungsveranstaltung der Filmreihe „Junges Kino Chinas – China Art House Filmtage“ durch das Konfuzius-Institut an der Freien Universität Berlin und die Shanghai Art Film Federation.

16.30 Uhr

Ins Blaue hinein 呼吸正常

Regie: Li Yunbo 李云波

China 2016

Laufzeit: 101 Minuten

Kantonesisch mit chin. und engl. UT

Vier junge Menschen. Eine Stadt. Liebe und Ideale. Ungezwungen aber auch ein wenig orientierungslos. Während die Jahreszeiten wechseln, wechseln auch die Darsteller immer wieder zwischen ihrer Rolle im Film und ihrem Lebensalltag. Sie alle spielen sich selbst und erkennen dabei, wie sich ihr eigenes Leben durch den Film verändert. Das Improvisationswerk des Kantoner Filmkritikers Li Yunbo und seines Teams wirft einen einzigartigen Blick auf das Stadtleben Kantons und die Sehnsüchte der jungen BewohnerInnen der Großstadt.

Der Film wurde beim Beijing International Film Festival 2016 in der Kategorie „Forward Future“ für die Preise „Best New Director“ und „Best Picture by a New Director“ sowie beim San Sebastián International Film Festival 2016 für den Preis „Best New Director“ nominiert.

19.00 Uhr

Der Sommer ist vorbei 八月

Regie: Zhang Dalei 张大磊

China 2016

Laufzeit: 115 Minuten

Chinesisch mit chin. und engl. UT

In einer Stadt im Westen Chinas in den frühen 1990er Jahren beginnen für den zwölfjährigen Zhang Xiaolei die lang ersehnten Sommerferien vor seinem Eintritt in die Sekundarschule. Die heißen Sommertage gestalten sich jedoch nicht so erfreulich wie erwartet, sondern sind von Trägheit und der Routine des Familienalltags bestimmt. Das Leben aller Familien im Wohnblock ändert sich jedoch, als in Folge der Reform des Staatssektors die als „Eiserne Reisschüssel“ bezeichnete Arbeitsplatzgarantie hinfällig wird. Auch der Staatsbetrieb, in dem Xiaoleis Vater arbeitet, ist betroffen.

Der Film wurde bei den 53. Golden Horse Awards mit den Preisen „Best Feature Film“ und „Best New Performer“ ausgezeichnet und erhielt den FIPRESCI Prize der International Federation of Film Critics.

TAG DER KONFUZIUS-INSTITUTE

Samstag, 22. September 2018

15 – 20 Uhr

Den Tag der Konfuzius-Institute 2018 möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern! Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Programm zu chinesischer Kultur, Geschichte und Cuisine und zeigen Ihnen auf vielfältige Weise, wie viel Spaß das Erlernen der chinesischen Sprache machen kann. Lassen Sie sich durch Einführungen in die chinesische Kalligraphie und Malerei und bei gemeinsamen Spielen von der chinesischen Sprache und Kultur faszinieren. Nicht zuletzt können Sie Ihren Namen auf Chinesisch mit nach Hause nehmen.

Die Teilnahme am gesamten Tagesprogramm ist frei.

Das detaillierte Programm finden Sie Anfang September 2018 auf unseren Webseiten.

Informationen zu allen Veranstaltungen, Aktualisierungen, Terminänderungen und Zusatzveranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

www.konfuziusinstitut-berlin.de

Konfuzius-Institut an der Freien Universität Berlin



PROGRAMM

Juli-September 2018

Konfuzius-Institut an der Freien Universität Berlin
Goßlerstr. 2-4

14195 Berlin-Dahlem

Tel.: 838-728 81

Öffnungszeiten: Mo-Do 14-18 Uhr

www.konfuziusinstitut-berlin.de
info@konfuziusinstitut-berlin.de



Konfuzius-Institut
an der Freien Universität Berlin



Freie Universität Berlin